

|  |  |
| --- | --- |
| Landkreis Osnabrück ⋅ Postfach 25 09 ⋅ 49015 Osnabrück | Der Landrat |
|  |  |
| **An die****Redaktion** | **Referat für Assistenz****und Kommunikation****-Pressestelle-**Datum: 31.5.2018Zimmer-Nr.: 2063Auskunft erteilt: Henning Müller-DetertDurchwahl: |
| **Pressemitteilung** | Tel.: (05 41) 501-Fax: (05 41) 501-e-mail: | 20634420mueller-detert@lkos.de |

Landkreis Osnabrück Sprechzeiten: Der Landkreis im Internet:

Am Schölerberg 1 Montag bis Freitag, 8.00 bis 13.00 Uhr. http://www.lkos.de

49082 Osnabrück Donnerstag auch bis 17.30 Uhr.

 Ansonsten nach Vereinbarung

**Kochnachmittag in der Heiligenwegschule: Milch macht müde Kinder munter**

**Osnabrück.** Er gehört zu den bekanntesten Slogans der Werbeindustrie: „Milch macht müde Männer munter“, hieß es schon in den fünfziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts. Nun wurde das Motto in der Osnabrücker Heiligenwegschule um ein Wort abgewandelt, so dass es hieß „Milch macht müde Kinder munter“. Der Hintergrund: Bei einem Kochnachmittag bildeten Milchprodukte die Grundlage der Rezepte. Die Veranstaltung war eine neue Zusammenarbeit zwischen der Osnabrücker Grundschule und der Gesunden Stunde.

Die Initiatoren hatten die Landfrauen Renate Mügge und Mareile Herm-Stapelberg vom Kreisverband Bersenbrück für den Kochnachmittag gewinnen können. Die steuerten originelle Rezepte bei, wie etwa Kullerkäsecremesuppe, Käpt´n Blaubärs Mixmilch und Kernige Quarkölteig-Brötchen. Dahinter verbargen sich Käsecremesuppe mit Erbsen, Erdbeer- und Bananenmilchshake sowie Quarkbrötchen.

Den Auftakt bildete ein Theorieteil. Doch gerade die Kinder warteten schon ungeduldig auf ihren Einsatz als kleine Köche und Bäcker. So rührten sie Quark an, hackten Kräuter und kneteten Teig. Für Elvira Calakovic mit Tochter Amina und Ella Hodzic-Ermanntraut mit Sohn Edis war der Nachmittag eine tolle Erfahrung. Daheim wird regemäßig gekocht, oft auch Gerichte aus der serbischen und kasachischen Heimat. Doch der Kochnachmittag bot nicht nur neue Rezepte sondern auch Spaß und Gespräche. So stimmten die Mütter genauso wie ihre Kinder zu, an den kommenden Aktionen der Gesunden Stunde wieder teilzunehmen.

Für Mügge und die Kollegin Herm-Stapelberg war die theoretische Einführung besonders wichtig: „Viele Kinder wissen gar nicht mehr, woher die Milch kommt und wie gesund Milch ist. Aber manchmal überraschen uns die Kinder auch mit Ihrem Wissen und vor allem mit der Zuordnung hier noch nicht so gebräuchlicher Produkte wie Skyr und Kefir“, stellten die Landfrauen fest. Lehrerin Anna Keßling berichtete, dass Ernährung regelmäßig ein Thema in der Heiligenwegschule ist: „Wir haben immer die Auswirkungen auf die Gesundheit und das Lernen im Blick. Deshalb freuen wir uns, dass wir jetzt bei der Gesunden Stunde dabei sind.“

Die Gesunde Stunde wird von zahlreichen Partnern unterstützt. Dies sind neben dem Landkreis Osnabrück das Christliche Kinderhospital, die Stiftung Stahlwerk Georgsmarienhütte, die AudiBKK, die pronova BKK, die BKK firmus, die Stiftung der Sparkassen im Landkreis Osnabrück und die VGH. An sechzehn Schulen im Osnabrücker Land finden regelmäßig Aktivitäten aus den Themenfeldern Bewegung, Ernährung und Entspannung für die Familie statt. Der Verein ist offen für weitere Kooperationsschulen und Förderer. Informationen sind erhältlich bei Silke Tegeder-Perwas, Telefon: 0541/332-19861, E-Mail: gesunde-stunde@lkos.de.

**Bildunterschrift:**

Die Milch macht’s: Das galt für ein Angebot der Gesunden Stunde in der Heiligenwegstunde, an der (von links) Katarina Chereneva, Egor Kartofelev, Yelena Gorovoi und Danil Gorovoi teilnahmen.

Foto: Landkreis Osnabrück/Silke Tegeder-Perwas